

# Schweizerische Astronomische Gesellschaft

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **76 (2018)**

Heft 1

PDF erstellt am: **24.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

SAG-DV in Bülach am 7. April 2018

# CHEOPS – Der erste Schweizer Satellit

■ Von Fabian Mathis & Thomas Baer

*Die Astronomische Gesellschaft Zürcher Unterland (AGZU) führt die diesjährige Delegiertenversammlung der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft durch. Der geschäftliche Teil findet an der Kantonsschule Zürcher Unterland statt. Für das Nachmittagsprogramm dislozieren wir in die Sternwarte Bülach, wo ein Referat über den im Herbst startenden Satelliten CHEOPS geplant ist.*

Wir von der Astronomischen Gesellschaft Zürcher Unterland freuen uns, die diesjährige SAG-DV in Bülach durchzuführen. Für den offiziellen Teil der DV können wir auf die Infrastruktur der Kantonsschule zurückgreifen, welche für einen solchen Anlass ideal ist. Der Anschluss an den öffentlichen Verkehr ist gewährleistet und Parkplätze sind in grosser Zahl vorhanden.

Am Nachmittag wird ein Rahmenprogramm in der Sternwarte Bülach stattfinden. Bei schönem Wetter kann dabei bequem über den 2016 komplett erneuerten Planetenweg im Massstab 1 : 5 Mrd. von der Kantonsschule zur Sternwarte spaziert werden. Alternativ ist ein Fahrdienst organisiert, der Sie zur Sternwarte und auch wieder zurück fährt. Hauptbestandteil des Rahmenprogramms ist ein interessanter Vortrag zur bevorstehenden CHEOPS-Mission. Sofern das Wetter es zulässt, findet auch eine Sonnenbeobachtung statt. – Wir freuen uns auf eine grosse Anzahl Teilnehmer aus möglichst allen Sektionen sowohl für die DV als auch für das anschliessende Rahmenprogramm.

## Astronomie seit 1970

Die Astronomische Gesellschaft Zürcher Unterland (AGZU) wurde am 18. März 1970 gegründet, damals noch unter dem Namen Astronomische Gruppe Bülach. Die AGZU ist ein Verein im Sinne des Schweizerischen ZGB, Art. 60 ff, mit Sitz in Bülach. Sie bezweckt den Zusammen-

schluss aller an der Astronomie und deren verwandten Gebieten interessierten Personen der Region Zürcher Unterland. Die AGZU betreibt die Schul- und Volkssternwarte Bülach. Der Vorstand der AGZU ist die Betriebskommission der Sternwarte Bülach. Die Aktivitäten der AGZU sind vielfältig und reichen von Besichtigungen, Beobachtungsabenden, Astrofotografie, Vorträgen, Kursen, Anlässen zur Weiterbildung, Einsätzen als Demonstrator, Ausflügen, Reisen bis hin zu geselligen Anlässen.

## Ein «Teleskoppark» aus verschiedenen Jahrzehnten

Die Schul- und Volkssternwarte Bülach bietet eine grosszügige Infrastruktur für Führungen, Kurse und astronomische Tagungen. Herzstück auf der geräumigen Dachterrasse ist das grosse «Zwillingsfernrohr» mit Spiegeldurchmessern von 85 und 50 cm. Der 85er ist ein reines Cassegrain-Teleskop mit einer Brennweite von 7.8 m. Das andere Fernrohr kann von Cassegrain- in Newton-Konfiguration umgerüstet werden. Hier werden Brennweiten von 10 bis 15 m (Cassegrain) und 2.5 m (Newton) erreicht. In dieser Anordnung ist das Bülacher Teleskop in seiner Bauart schweizweit einzigartig.

Seit 1997 steht auf der Beobachtungsterrasse ein ZEISS-Coudé-Refraktor der ehemaligen ETH-Sternwarte Zürich. Dieses Instrument hat ein ortsfestes Okular, egal in welche

## Anmeldung



Die Delegierten werden von den Sektionspräsidenten der SAG gemeldet und diese erhalten ihre persönlichen Einladungen mit den Unterlagen von der SAG im März 2018.

Für die DV und insbesondere das Nachmittagsprogramm sind alle Mitglieder von SAG Sektionen herzlich eingeladen, an der DV haben aber nur Delegierte Stimmrecht. Teilnehmende, die von ihren Sektionen nicht als Delegierte gemeldet wurden, können sich über [info@sag-sas.ch](mailto:info@sag-sas.ch) anmelden.

Das Protokoll der SAG-DV 2017 und die diversen Jahresberichte finden Sie im Mitgliederbereich der SAG-Website: <http://www.sag-sas.ch/>

Himmelsrichtung das Fernrohr schaut. Es kann bequem sitzend beobachtet werden (geeignet auch für Leute im Rollstuhl) und wird aktuell hauptsächlich zur Sonnenbeobachtung und zum Zeichnen der Sonnenflecken eingesetzt.

Seit einigen Jahren ergänzt ein Ritchey Chrétien-Astrograf (Pro RC 360) von Officina Stellare mit einem huckepack montierten TEC-Refraktor den «Teleskoppark». Angesteuert werden sie von einer GM4000QCI-Montierung von 10micron. Beide neuen Teleskope werden vor allem für astrofotografische Zwecke eingesetzt, dienen aber auch als zusätzliche Beobachtungsgeräte.

Für die Sonnenbeobachtung von Mitte Mai bis Mitte August steht ausserdem ein Heliostat (Sonnenbild mit 1 Meter Durchmesser auf Leinwand projiziert), sowie ein Aussen-teleskop (Coronado PST) zur Verfügung.

Die Sternwarte Bülach ist in der Region als Ausflugsziel und Bildungsstätte gut verankert und geniesst breite Unterstützung. Auch über die Kantonsgrenze hinaus ist das Observatorium unweit des Weilers Eschenmosen bekannt. Nicht selten kommen die Besucherinnen und Besucher sogar aus dem süddeutschen Raum. ■



## Tagungsort



Vom Bahnhof Bülach erreicht man die Kantonsschule Zürcher Unterland KZU zu Fuss (ca. 15 min).

### Ankünfte der Züge:

08:22 Uhr RE (von Zürich)  
08:25 Uhr S 41 (von Winterthur)  
08:32 Uhr S 9 (von Zürich)

### 08:37 Uhr Bus 501\*

08:55 Uhr S 41 (von Winterthur)  
09:00 Uhr Bus von Zch.–Flughafen  
09:02 Uhr S 9 (von Zürich)

### 09:07 Uhr Bus 501\*

Für Autofahrer gibt es an der Kantonsschule, am Stadtweiher oder entlang der Kantonsschulstrasse Parkplätze.

### Abfahrt Züge ab Bülach:

### ab 16:30 Uhr Shuttlebus

16:58 Uhr S 9 (nach Zürich)  
17:05 Uhr S 41 (nach Winterthur)

### 17:15 Uhr Letzter Shuttlebus

17:28 Uhr S 9 (nach Zürich)  
17:35 Uhr S 41 (nach Winterthur)  
17:38 Uhr RE (nach Zürich)

\* ab Güterbahnhof (Unterführung)

## Programm zur Delegiertenversammlung der SAG 2018 in Bülach

**Datum:** Samstag, 7. April 2018  
**Ort:** Kantonsschule Zürcher Unterland, Bülach  
**Beginn:** 09:00 Uhr (Kaffee), Beginn DV um 10:00 Uhr  
**Ende:** 17:00 Uhr

Der Vorstand der SAG lädt die Präsidenten und die Delegierten der Sektionen ganz herzlich zur Delegiertenversammlung 2018 der SAG ein.

Wichtigste Traktanden und Programmpunkte der DV sind

- Jahresberichte, Finanzen, SAG-Website, Wahlen, weitere Projekte
- Vorstellung Vereinigung der Sternfreunde (VdS)
- Vorstellung Union Romande des Sociétés d'Astronomie (URSA)

### Programm

09:00 Uhr	Begrüßungscafé und Registrierung
10:00 Uhr	Delegiertenversammlung 2018 der SAG Traktandenliste auf <a href="http://www.sag-sas.ch">www.sag-sas.ch</a>
13:00 Uhr	Mittagessen in der Mensa der Kantonsschule
14:00 Uhr	Planetenweg Bülach (Geführter Spaziergang; ca. 45 min) oder Fahrt per Shuttlebus in die Sternwarte
14:15 Uhr	Besichtigung Sternwarte Bülach*
15:15 Uhr	Vortrag: CHEOPS-Mission, Dr. THOMAS BECK, Systemingenieur des Instruments von CHEOPS
16:30 Uhr	Bus-Shuttle an den Bahnhof / Kantonsschule
17:00 Uhr	Abschluss der Veranstaltung

\* wer nicht am Planetenweg-Spaziergang teilnimmt

